



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Grösch-Fanas-Valzeina

## Kirchgemeindeversammlung vom 26.11.2018 um 20.00 Uhr, Kirche Fanas

### TRAKTANDEN:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Genehmigung Protokoll Kirchgemeindeversammlung vom 16.04.2018
3. Nachtragskredit 2018
4. Informationen zum Budget 2019
  - Sanierung Elektroanlage Kirche Grösch
  - Teilrekonstruktion und Montage Schalldeckel Kanzel Grösch
  - Regionale Kinder-, Jugend- und Familienarbeit
  - Vision Kirchgemeinde
5. Budget 2019 und Festsetzung Steuerfuss 2019
6. Deutschkurse Kirche Valzeina
7. Wahl Delegierter ins Kolloquium (Kirchenregion): Hans Peter Wildi
8. Varia und Umfrage

### 1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident a.i. Hansruedi Brunner begrüsst die Mitglieder aus den Dorfteilen Grösch, Fanas und Valzeina.

Ein spezieller Gruss geht an Marianna Iberg, Johannes Kuoni und Michaela Meier.

Entschuldigt sind: Monika Pollett, Christian Gerber, Leni Walser, Margrith Hartmann

Die Traktanden wurden fristgerecht zweimal im Amtsblatt publiziert, das Protokoll der letzten Versammlung sowie das Budget 2019 mit Erläuterungen wurden in allen drei Kirchen aufgelegt und auf der Homepage publiziert.

Es werden keine Änderungen der Traktandenliste gewünscht.

### Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wird Andy Vetsch gewählt.

Anwesend: **24**  
Stimmberechtigt: **21**  
Absolutes Mehr: **11**

Nicht stimmberechtigt: Marianna Iberg; Michaela Meier und Johannes Kuoni

## **2. Genehmigung Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 16.04.2018**

Das von Monika Pollett verfasste Protokoll war aufgelegt und auf der Homepage der Kirchgemeinde veröffentlicht. Auf ein Verlesen wird verzichtet.

**Abstimmung: Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.**

## **3. Nachtragskredit 2018**

Aufgrund der aktuellen Situation 2018 (Ausfall, unzuverlässige Heizung), musste die Wärmepumpenheizung des Pfarrhauses Grüşch noch vor dem kommenden Winter repariert werden. Zusammen mit der Sanierung des Holzsaunes beim Pfarrhaus Grüşch (der alte war morsch und einsturzgefährdet) führte dies zu ungeplanten Ausgaben zu Lasten Konto «Baulicher Unterhalt Pfarrhaus Grüşch» von insgesamt CHF 17000.-, welche über einen Nachtragskredit genehmigt werden sollen.

**Verweis:** Im Anhang zum Protokoll (Erläuterungen) können Einzelheiten dazu entnommen werden.

Vorstandsmitglied Andrea Lietha konnte zwei Fragen beantworten bzgl. Einbau des Verteilers (wird nicht mehr einbetoniert) und Weiterverwendung bestehender Komponenten.

**Abstimmung: Der Nachtragskredit wird einstimmig genehmigt.**

## **4. Informationen zum Budget 2019**

- Sanierung Elektroanlage Kirche Grüşch
- Teilrekonstruktion und Montage Schalldeckel Kanzel Grüşch
- Regionale Kinder-, Jugend- und Familienarbeit
- Vision Kirchgemeinde

Hansruedi Brunner informiert über die notwendige Sanierung der Elektroanlage in der Kirche Grüşch.

Andrea Lietha erläutert die Détails zur Rekonstruktion inkl. Wiederanbringung des Schalldeckels über der Kanzel in der Kirche Grüşch.

St. Niggli ergänzt die Erläuterung mit Informationen zur Renovation von 1952: Vor der Renovation der Kirche wurde bereits über diesen Schalldeckel diskutiert. Der Schalldeckel wurde damals entfernt, da die Decke des Chorraumes gesenkt und der Raum über der Kanzel enger wurde. Der Schalldeckel stand danach über lange Zeit hinter einem alten Stall, teilweise ungeschützt der Witterung ausgesetzt, bevor man ihn im jetzigen Zustand (Fehlteile, Lagerungsschäden, Witterungsschäden etc.) in den Estrichraum in der Orgel der Kirche Grüşch verstaute.

Denkmalpfleger Christian Stoffel vom Atelier Stoffel in Buchen, würde den Schalldeckel der Kanzel revidieren und die originalen Schnitzereien (Fratzen und pyramidenförmige Aufsätze) ergänzen. Hr. Stoffel wird auch um fachmännische Aufhängung mit Schmiedeeisen besorgt sein.

Johannes Kuoni informiert über das Thema «Regionale Kinder-, Jugend- und Familienarbeit».

Vorstandsmitglied Hans Peter Wildi informiert über das Projekt «Vision Kirchgemeinde». Er weist auf die Beteiligung von knapp 5% der Kirchgemeinde am Workshop hin und würde sich im Namen des ganzen Vorstandes über etwas mehr Engagement für die Zukunft der eigenen Kirchgemeinde freuen.

**Verweis:** Im Anhang zum Protokoll können Erläuterungen zu den genannten Themen entnommen werden.

## **5. Budget 2019 und Festsetzung Steuerfuss 2019**

Hansruedi Brunner erläutert anhand einer Präsentation das Budget 2019.

Die Frage von Chr. Hartmann konnte wie folgt beantwortet werden: Der verhältnismässig hohe Energieaufwand der Kirche Valzeina von 3500.- beruht auf einer Hochrechnung aus den vergangenen Jahren sowie der Teilrechnung fürs erste Halbjahr 2018 der «Repower». Beachtet werden müssen dabei vor allem, dass Läutwerk, Turmuhr, Heizung und allg. Stromverbrauch über einen einzigen Zähler laufen. Zudem ist die Kirche nicht optimal isoliert.

Zusammen mit dem Budget muss auch der Steuerfuss für 2019 genehmigt werden. Der Vorstand empfiehlt, den Steuerfuss für 2019 auf 20,5% zu belassen, nämlich 17% Kirchgemeindesteuer und 3,5% Steuer kantonale Landeskirche.

**Verweis:** Im Anhang zum Protokoll (Erläuterungen) können Einzelheiten zum Budget 2019 entnommen werden.

**Abstimmung: Das Budget 2019 und der Steuerfuss von 20,5% werden einstimmig genehmigt.**

## **6. Deutschkurse Kirche Valzeina**

Andrea Lietha, Vorstandsmitglied und Mitglied des Vereins «Miteinander Valzeina» informiert.

Der Verein hatte den Vorstand angefragt, ob Deutschkurse für die abgewiesenen Asylbewerber des Flüeli in der Kirche Valzeina abgehalten werden dürfen.

Bisher waren solche Deutschkurse im katholischen Gemeindezentrum Pardisla angeboten worden. Dabei entstanden allerdings hohe Transportkosten der Teilnehmer von Valzeina nach Seewis Pardisla und zurück. Mit den Deutschkursen soll den Bewohnern des Flüeli eine sinnvolle Beschäftigung während ihrer Wartezeit ermöglicht werden, da im Flüeli selbst von Gesetzes wegen keine Kurse oder Beschäftigungen abgehalten werden dürfen.

Zur Information wird festgehalten, dass die abgewiesenen Asylanten im Flüeli aus ca. 1/3 Christen, 1/3 Buddhisten und 1/3 Muslime bestehen.

Der Vorstand hat in seiner Sitzung vom 15.11. 2018 beschlossen, versuchsweise die Erlaubnis für den Deutschunterricht in der Kirche Valzeina zu erteilen. Er ist der Meinung, dass er so seiner christlichen Aufgabe der Nächstenliebe, der Aufmerksamkeit und Fürsorge gegenüber von benachteiligten Menschen nachkommt. Er hat ebenso beschlossen, an der Budgetversammlung die Kirchgemeindemitglieder darüber zu informieren.

Das Traktandum wird äusserst kontrovers diskutiert. Während vor allem Mitglieder aus Valzeina diese Kirchennutzung «für Muslime» ablehnen und mit Kirchenaustritt drohen, befürwortet die Mehrheit der anwesenden Kirchgemeindemitglieder dieses Engagement aus christlicher Nächstenliebe und sieht auch kein grundsätzliches Problem darin, dass diese Deutschkurse zwei- bis dreimal pro Monat jeweils an Donnerstagnachmittagen in der Kirche Valzeina stattfinden. Vorgeschlagen wird, die Kurse im leerstehenden und zum Verkauf ausgeschriebenen Pfarrhaus durchzuführen, da in Valzeina keine anderen Räumlichkeiten zur Verfügung stehen.

Pfarrerin Marianna Iberg rät zu einvernehmlicher Lösung mit folgendem Statement:

*« Es ist nachvollziehbar, dass für die Bevölkerung von Valzeina eine Unsicherheit und Angst besteht, erneut etwas zu verlieren. (Erst Schulhaus, dann Pfarrhaus Verkauf). Man sollte gemeinsam eine Lösung anstreben, die für alle passt. Aber grundsätzlich ist es so, dass weder Valzeina die Kirche verliert, noch die Kirche etwas verliert. Im Gegenteil, die Kirche gewinnt, wenn sie Hilfe in der Not anbietet und wortwörtlich «Raum» schafft für die Nächstenliebe. Eine kurze Ergänzung zum Islam: Ein extremer Muslim würde niemals eine christliche Kirche betreten. Falls ein Muslim die Deutschstunden in der Kirche besucht, zeigt er damit seinen offenen Glauben. Auf alle Fälle ist ein Austritt aus der Kirchgemeinde bestimmt nicht der richtige Weg»*

Der Kirchgemeindevorstand nimmt die Voten entgegen und wird das Thema an seiner nächsten Sitzung nochmals behandeln und an der nächsten Kirchgemeindeversammlung über das weitere Vorgehen orientieren. Im Moment laufen die Kurse in der Kirche Valzeina – wie vom Kirchgemeindevorstand beschlossen – weiter.

**Es findet keine Abstimmung statt, da es um ein humanitäres Thema geht.**

## **7. Wahl Delegierter ins Kolloquium (Kirchenregion): Hans Peter Wildi**

Jede Kirchgemeinde stellt ein Mitglied des Vorstandes als Delegierter ins Kolloquium.

Der Vorstand schlägt **Hans Peter Wildi** als Delegierter unserer Kirchgemeinde vor.

**Abstimmung: Hans Peter Wildi wird einstimmig als Vertreter ins Kolloquium gewählt.**

## **8. Varia: Mitteilungen und Umfrage:**

Keine Wortmeldungen aus der Kirchgemeinde.

Ende der Versammlung 21.10 Uhr

Grüsch, 13. Dezember 2018

Aktuar: Reto Planta

Präsident a.i.: Dr. H.R. Brunner

.....

.....

Kirchgemeindeversammlung vom 26. Nov. 2018, 20 Uhr, Kirche Fanas

## **Erläuterungen zu Nachtragskredit 2018 und Budget 2019**

### **Nachtragskredit 2018**

#### **1. Sanierung Wärmepumpe Pfarrhaus Grüsch**

Wegen regelmässig auftretender Funktionsstörungen der Heizung musste der Notfallservice (Fa. Hobbi, Klosters) oft auch an Wochenenden beigezogen werden. Eine eingehende Abklärung der Störungsursache durch die Fa. Bardill hat ein Leck an Verteiler und Abstellventil des Erdsondenregisters ergeben. Zur Feststellung der Ursache und zum Ersatz des Verteilregisters mussten der Verteilschacht freigelegt und alle einbetonierten Ventile durch die Fa. Eschmann Bau AG freigespitzt werden. Die Kosten für Ersatz und Installation des Verteilregisters belaufen sich gemäss Offerte auf Fr. 9'950. Die Baumeisterarbeiten (Freilegen, Freispitzen, Wiederherstellung Verteilschacht) belaufen sich gemäss Offerte auf Fr. 6'408. Die Baumeisterarbeiten werden von der Versicherung (Gebäudeversicherung Mobiliar) übernommen.

Wegen drohendem Auslaufen des Wasser-Frostschutz-Gemisches aus den Erdregisterleitungen und wegen des kurz bevorstehenden Winters musste die Wärmepumpe im Oktober 2018 dringend saniert werden.

#### **2. Ersatz Holzzaun Pfarrhaus Grüsch**

Der stark verwitterte und auseinandergebrochene Holzzaun mit morschen Tragpfosten beim Pfarrhaus und entlang des Grundstückes Bündte musste (u.a. aus Gründen der Haftpflicht) bereits im Oktober 2018 ersetzt werden. Die Rechnung beläuft sich auf Fr. 7'462.25.

**Der Kirchgemeindevorstand empfiehlt der Kirchgemeindeversammlung, einen Nachtragskredit von insgesamt Fr. 17'000 zu Gunsten Konto «Baulicher Unterhalt Pfarrhaus Grüsch 2018» zu sprechen.**

### **Budget 2019**

#### **Kto 390.302.01**

**Gehälter Religionslehrer:** Wegen Reduktion des Pensums Religionsunterricht ab Schuljahr 2018/19 reduzieren sich die Gehälter für Religionslehrer um ca. Fr. 28'000. Vgl. dazu **Konto 390.318.18** Regionale Kinder-, Jugend- und Familienarbeit.

#### **Kto 390.305 / 306**

**Krankenversicherung VVG (Erwerbsausfallversicherung) und Unfallversicherung UVG** wurden bisher in einem einzigen Konto geführt. Neu werden sie separat ausgewiesen. Die Policen mussten per 01.01.2019 erneuert werden und wurden von der ÖKK aktualisiert. Die Prämien sind entsprechend deutlich angestiegen.

#### **Kto 390.318.18**

##### **Regionale Kinder-, Jugend- und Familienarbeit**

Mit der Einführung des Modells «1+1» (1 Stunde *Ethik, Religionen, Gemeinschaft* + 1 Stunde *kirchlich verantworteter Religionsunterricht*) ab Schuljahr 18/19 wird das Pensum Religionsunterricht halbiert,

d.h. in unserer Gemeinde um 8 Lektionen Religionsunterricht pro Woche oder 28 Stellenprozente reduziert.

Die Landeskirche empfiehlt, den Abbau im Religionspensum mit gemeindebildenden Projekten zu kompensieren. Das Kolloquium Prättigau hat ein Rahmenkonzept für eine regionale Kinder-, Jugend- und Familienarbeit mit Schaffung einer Regionalstelle entwickelt. Zur Finanzierung dieser Regionalstelle wird die Hälfte der durch die Reduktion des Religionsunterrichtes eingesparten Gelder aus sämtlichen Kirchgemeinden des Prättigaus benötigt.

Für unsere Kirchgemeinde beträgt die Einsparung 28 Stellenprozente. Die Hälfte davon, nämlich 14 Stellenprozente (entsprechend Fr. 14'000) sollen für die Finanzierung einer Stelle für die regionale Kinder-, Jugend – und Familienarbeit gesprochen werden. Dieser Betrag soll jährlich während 5 Jahren budgetiert werden.

**Der Kirchgemeindevorstand empfiehlt der Kirchgemeindeversammlung die Hälfte der eingesparten Mittel durch Reduktion des Religionspensums, nämlich Fr. 14'000 pro Jahr während der nächsten 5 Jahre zu Gunsten einer Regionalstelle für Kinder-, Jugend- und Familienarbeit zu budgetieren.**

#### **Kto 390.318.19**

«**Erwachsenenbildung**» und «**Spezielle Gottesdienste**» waren bis anhin im Konto 390.318.14 zusammengefasst. Neu werden die beiden Aufgaben separat ausgewiesen. Unter «Spezielle Gottesdienste» fallen sämtliche Auslagen für Suppentage, Herbstfeste, Betttagsgottesdienste, Osternacht u.ä.

#### **Kto 390.318.20**

Das Konto «**Vision Kirchgemeinde**» soll die finanzielle Basis zur Weiterarbeit der Arbeitsgruppe und zur Umsetzung erster Erkenntnisse bzw. Anregungen zur Gestaltung der Zukunft unserer Kirchgemeinde ermöglichen. (Diskussionsrunden, Informationsanlässe mit Apéro, Raummieten, Broschüren, unerwartete Unkosten etc.)

#### **Kto 396.312.03**

**Energie Kirche Valzeina:** In der Kirche Valzeina werden Heizstrom und Strom allgemein (Licht, Orgelmotor) in einer gemeinsamen Rechnung erfasst und abgerechnet.

#### **Kto 396.312.04**

**Wasser, Energie Pfarrhaus Grüşch:** Das Konto umfasst nebst elektr. Strom die Gebühren für Wasser, Abwasser und Kehrrechtgrundgebühr. Anteilmässig Kostenbeteiligung der Mieter im Rahmen der vertraglichen Nebenkosten.

#### **Kto 396.312.05**

**Energie Wärmepumpe:** Das Konto umfasst die Kosten für Betriebsstrom der Wärmepumpe inkl. Service und Reparaturen. Anteilmässig Kostenbeteiligung der Mieter im Rahmen der vertraglichen Nebenkosten.

#### **Kto 396.312.08 / 09**

**Kirche Grüşch. Heizstrom und Strom allgemein** (Licht, Orgelmotor) werden neu entsprechend der Rechnungsstellung getrennt erfasst und kontiert.

#### **Kto 396.312.10 / 11**

**Kirche Fanas. Heizstrom und Strom allgemein** (Licht, Orgelmotor) werden neu entsprechend der Rechnungsstellung separat erfasst und kontiert.

#### **Kto. 396.314.02**

##### **Baulicher Unterhalt Kirche Grüşch:**

1. Die **Elektroanlage** Kirche Grüşch ist in die Jahre gekommen und muss saniert werden. Sie ist sehr störungsanfällig, Stromausfall während Veranstaltungen kommt vor, die Lichtsteuerung arbeitet unzuverlässig, sodass regelmässig der Elektrofachmann für Reparaturen zugezogen werden muss. Die Offerte der Fa. Janett (Mai 2018) für eine Gesamtsanierung lautet auf Fr. 15'014.

2. Der **Schalldeckel** der Kanzel liegt seit Jahren im Kirchenestrich. Der Kirchgemeindevorstand ist der Ansicht, dass er restauriert und wieder über der Kanzel angebracht werden soll. Die Offerte vom Atelier Stoffel in Buchen veranschlagt Fr. 4'465 für Restaurierung und Teilrekonstruktion inkl. Montage.

**Der Kirchgemeindevorstand empfiehlt eine Finanzierung zu Lasten Raiffeisen-Konto 1020.11 («Erneuerungsfonds»).** Dieses Konto wurde geöffnet durch jährliche Rückstellungen zu Gunsten «Baulicher Unterhalt» und weist ein Saldo von Fr. 81'700 auf.

#### **Kto 396.314.05**

**Baulicher Unterhalt Pfarrhaus Fanas:** Sämtliche Kosten für Reparaturen und Unterhaltsarbeiten im Pfarrhaus Fanas werden durch die Mieterin übernommen.

#### **Kto 396.314.06**

**Baulicher Unterhalt Kirche Valzeina:** Der bauliche Unterhalt der Kirche geht zu Lasten der Kirchgemeinde. Der Kirchturm wird von der polit. Gemeinde unterhalten.

#### **Kto 396.314.07**

**Baulicher Unterhalt Pfarrhaus Valzeina:** Das Haus ist zum Verkauf ausgeschrieben. Bis zum definitiven Verkaufsabschluss müssen allfällige Kleinreparaturen (WC für Kirchgänger) und Unvorhergesehenes sowie der «Wartungsvertrag Ölheizung» durch die Kirchgemeinde finanziert werden.

#### **Kto 942.423.02**

**Wasser und Energie Pfarrhaus Valzeina:** Das Pfarrhaus ist wegen geplantem Verkauf nicht mehr bewohnt. Es sind keine Mieteinnahmen mehr zu erwarten. Bis zum Verkaufsabschluss gehen die anfallenden Kosten für Wasser (WC Kirchgänger), Energie (Strom allgemein) und ev. Heizöl zu Lasten der Kirchgemeinde.

#### **Kto 940.322**

Die **Hypothekarschuld** (Festhypothek bei der GKB) beträgt aktuell Fr. 189'050 bei einem Zinssatz von 2.05%. Der Jahreszins beläuft sich momentan noch auf Fr. 3'875. Die Hypothek wird mit Fr. 8'000 pro Jahr amortisiert.

Nov. 2018 Dr. H.R. Brunner  
Kirchgemeindevorstand